

Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **108 (1990)**

Heft 35

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Canton du Valais, Commune de Sierre	Aménagement du site de Géronde à Sierre VS, IW	Le concours est ouvert à tous les urbanistes, architectes et architectes-paysagistes établis ou domiciliés en Suisse, ainsi qu'aux urbanistes, architectes et architectes-paysagistes suisses établis à l'étranger	31 août 90	5/1990 p. 112
Gemeinde Münchenstein BL	Überbauung an der Hei- denstrasse, PW	Selbständige Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit mindestens dem 1. Januar 1989 in der Region Basel (Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Bezirk Dorneck-Thierstein des Kantons Solothurn, Bezirk Rheinfelden des Kantons Aargau, Amtsbezirk Laufen des Kantons Bern)	31. Aug. 90 (ab 1. April 90)	12/1990 S. 326
Stadt Konstanz	Areal ehemalige «Cherisy- Kaserne», IW	Architekten, welche innerhalb des Regierungsbezirkes Freiburg, Bodenseekreis und Kanton Thurgau am Tag der Auslosung in die Architektenliste Baden-Württemberg eingetragen sind oder im Kanton Thurgau ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben und dem Schweizerischen Register der Ingenieure, Architekten und Techniker (Reg. A) angehören	31. Aug. 1990	21/1990 S. 611
Gemeinde Mauren FL	Mehrzweckgebäude Gampelutz, PW	Fachleute mit liechtensteinischer Staatsbürgerschaft bzw. mit Niederlassungsbewilligung in Liechtenstein seit dem 1. Januar 1990	31. Aug. 1990	22/1990 S. 645
Gemeinde Murgenthal AG	Erweiterung der Schulan- lagen «Friedau» und «Riken», PW	Architekten, die seit mind. dem 1. Jan. 1989 Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken Zofingen, Aarau, Kulm oder Lenzburg haben; Unterlagen: Gemeindekanzlei Murgenthal	7. Sept. 90 (30. März 90)	11/1990 S. 295
Primarschulgemeinde Thal-Staad SG	Erweiterung Schulanlage Feld, Turnhalle, Kinder- garten, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1989 in den Bezirken Rorschach und Unterrheintal	14. Sept. 90	20/1990 S. 559
Kantonale Pensionskasse Graubünden	Wohnungen im «Chrumm- acher», Schiers, PW	Fachleute, die seit dem 1. Oktober 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Graubünden haben oder im Kanton heimatberechtigt sind	14. Sept. 90	21/1990 S. 611
Einwohnergemeinde Herbetswil SO	Mehrzweckgebäude in Herbetswil, PW	Architekturbüros, welche seit 1. Januar 1989 Geschäftssitz in den Bezirken Thal und Gäu haben	24. Sept. 90	18/1990 S. 487
Comune di Manno TI	Nuova casa comunale, PW	Professionisti del ramo architettura che alla data del 1 gennaio 1990 risultano: domiciliati nel cantone Ticino o aventi sede dell'ufficio nel cantone Ticino; tutti i concorrenti dovranno risultare iscritti all'albo dell'Ordine Ingegneri e Architetti del cantone Ticino (OTIA)	1° ott. 90 (23° aprile 90)	13/1990 p. 350
Primarschulgemeinde Salenstein TG	Primarschulhaus, PW	Architekten, die in der Einheitsgemeinde Salenstein (Salenstein, Mannenbach und Fruthwilen) und der Einheitsgemeinde Ermatingen (Ermatingen und Triboltingen) vor dem 1. Januar 1990 Wohn- oder Geschäftssitz haben oder Bürger dieser Gemeinden sind	1. Okt. 90	19/1990 S. 520
Genossenschaft für Alterswohnungen, Baar ZG	Alterswohnungen am Sonnenweg in Baar, PW	Architekten, die spätestens seit dem 1. Januar 1990 im Kanton Zug Wohn- oder Geschäftssitz aufweisen oder im Kanton Zug heimatberechtigt sind	5. Okt. 90 (5.-31. Mai)	18/1990 S. 486
Etat de Vaud, Commune de Moudon	Aménagement de la Place des Châteaux, ensemble d'habitation	Architectes des cantons de Vaud, Genève, Valais, Neuchâtel, Fribourg et Jura; établis depuis le premier janvier 1990, architectes originaires du canton de Vaud, quel que soit leur domicile	15 oct. 90	14/1990 p. 396
Besitzer des Hotels «Murtenhof», Stadt Murten, Kanton Freiburg, Bund	Aussenraumgestaltung des Hotels «Murtenhof», Mur- ten, Bewerbung zur Teil- nahme	Architekturbüros mit Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1990 in der Schweiz	19. Okt. 90	19/1990 S. 520
Schulrat und Gemeinderat von Diepoldsau SG	Primarschulanlage in Diepoldsau, PW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in einem der folgenden Bezirke haben: Rorschach, Unterrheintal, Oberrheintal, Werdenberg	19. Okt. 90	18/1990 S. 487

Bürgergemeinde Bern	Überbauungsordnung «Baumgarten Ost», IW	Architektur- und Planungsbüros mit Wohn- oder Geschäftssitz in den Gemeinden des VZRB (Verein für die Zusammenarbeit in der Region Bern) Adresse: Domänenverwaltung Bürgergemeinde der Stadt Bern, Kochergasse 4, 3011 Bern	20. Okt. 90 (30. April 90)	14/1990 S. 395
Bezirksrat Schwyz	Oberstufenschulhaus mit Turnhalle in Steinen, PW	Architekten, die im Kanton Schwyz seit mindestens dem 1. Januar 1990 Wohn- oder Geschäftssitz haben; Architekten, die im Kanton Schwyz heimatberechtigt sind	26. Okt. 90 (22. Juni 90)	24/1990 S. 706
Genossenschaft Alterssiedlung Arbon TG	Alterssiedlung «Schützenwiese», Arbon, PW	Architekten, die in den Bezirken Bischofszell, Arbon, Rorschach und St. Gallen seit mind. dem 1. Januar 1990 Wohn- oder Geschäftssitz haben	26. Okt. 90 (22. Juni 90)	21/1990 S. 611
Einwohnergemeinde Sissach BL	Primarschule, kommunale Infrastruktur, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1990 in den Kantonen BS und BL sowie im Bezirk Rheinfelden wohnhaft oder heimatberechtigt sind (Adresse: Gemeindeverwaltung Sissach)	26. Okt. 90 (1. Juni 90)	20/1990 S. 559
Caisse de Prévoyance du personnel de l'Etat de Fribourg	Habitation, commerces et artisanat à La Tour-de-Trême FR, PW	Le concours est ouvert, d'une part aux architectes domiciliés ou établis sur le territoire du canton de Fribourg, d'autre part aux architectes originaires du canton de Fribourg	26 oct. 90 (4 mai 90)	14/1990 p. 396
G. Hunziker AG, Müntschemier	Wohn-/Gewerbeüberbauung Areal Rebenweg/Mattenweg in Müntschemier PW	Architekten, die seit dem 1. Jan. 1989 Wohn- oder Geschäftssitz in den Amtsbezirken Erlach, Aarberg und im Seebezirk Murten haben	27. Okt. 91 (4. Mai 91)	
Baudepartement des Kantons Basel-Stadt	Quartierzentrum Breite, PW	Fachleute, die seit dem 1. Januar 1989 in der engeren Regio Basiliensis ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben oder im Kanton Basel-Stadt heimatberechtigt sind	29. Okt. 1990	22/1990 S. 645
Wirtschafts- und Sozialdepartement des Kantons Basel-Stadt	Neugestaltung des Dreiländerecks, Basel, PW, Einladung	Zur Teilnahme bewerben können sich alle Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1989 in der Regio Basiliensis ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben oder im Kanton Basel-Stadt heimatberechtigt sind (siehe Ausschreibung in diesem Heft!)	29. Okt. 90 (13. Juli 90)	24/1990 S. 704
Commune de Monthey VS	Centre scolaire, restructuration urbaine, Monthey, PW	Architectes domiciliés ou établis sur le territoire du canton du Valais et architectes originaires du Valais établis en Suisse au moins depuis le 1er janvier 1990	31 oct. 90	24/1990 S. 704
Primarschulgemeinde Ernetschwil SG	Primarschule und Mehrzweckhalle, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1989 in den Bezirken See oder Gaster; in diesen Gebieten heimatberechtigte Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1989 in den Kantonen SG, GL, SZ und ZH	9. Nov. 90	20/1990 S. 559
Gemeinde Wauwil LU	Mehrzweckanlage und Schulzentrum in Wauwil, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Luzern haben	14. Nov. 90	24/1990 S. 705
Kanton Solothurn	Zivilschutz-Ausbildungszentrum in Balsthal, PW	Architekturfirmen, die seit mind. dem 1. Januar 1989 Geschäftssitz im Kanton Solothurn haben oder deren Inhaber/Teilhaber im Kanton Solothurn heimatberechtigt sind (Anmeldung: Kant. Hochbauamt, Tel. 065/21 26 03)	16. Nov. 90 (22. Juni 90)	23/1990 S. 676
Konstituierungskommission der Real- und Sekundarschulgemeinde Jonschwil-Schwarzenbach SG	Oberstufenzentrum Jonschwil-Schwarzenbach, PW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in einem der folgenden Bezirke haben: Untertoggenburg, Alltoggenburg, Wil, Gossau, St. Gallen	23. Nov. 90	18/1990 S. 487
Municipalité de Porrentruy JU	Ensemble de logements à loyer modérés «Les Planchettes», PW	Architectes inscrits au Registre professionnel cantonal; architectes domiciliés ou établis dans le Jura des sept districts et Bienne, inscrits au REG A et B, ou diplômés EPF avant le 1.1.1989; architectes d'origine jurassienne établis ou domiciliés hors du Canton et inscrits au REG A ou diplômés Hautes Ecoles avant le 1.1.1989	26 nov. 90 (25 juin - 15 juillet)	25/1990 p. 735
Ville de Lausanne	Bâtiment scolaire à l'Hermitage, Lausanne, PW	Architectes reconnus par le Conseil d'état vaudois, domiciliés ou établis sur le territoire du canton de Vaud ou originaires de celui-ci	3 déc. 90	25/1990 S. 735

Società di Banca Svizzera	Stabile amministrativo della SBS a Pazzallo TI, PW	Aperto agli iscritti all'OTIA o alla SIA, ramo architettura, aventi domicilio fiscale nel Cantone Ticino al momento dell'iscrizione al concorso; architetti atinenti del Cantone Ticino o domiciliati in Mesolcina che, pur non essendo iscritti all'OTIA, perché domiciliati fuori cantone, possiedono i requisiti professionali che ne permettono l'iscrizione	3 dic. 90 29.6.90	24/1990 S. 705
Politische Gemeinde Winkel ZH	Dorfzentrum in Winkel, IW	Architekten, die in den Kantonen Zürich, Schaffhausen und Thurgau seit mindestens dem 1. Januar 1990 Wohn- oder Geschäftssitz haben	14. Dez. 90 (15. Juni 90)	24/1990 S. 707
Commune de Châtel-Saint-Denis FR	Aménagement d'un centre aux Paccots, IW	Urbanistes, architectes, architectes-paysagistes domiciliés ou établis en Suisse ainsi qu'aux urbanistes, architectes, architectes-paysagistes suisses établis à l'étranger	22 déc. 90 (3 août 90)	19/1990 S. 520
Baudirektion des Kantons Bern	Sanierung und Erweiterung der Schweizerischen Holzfachschule Biel, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1989 ihren Geschäftssitz im Kanton Bern haben	Dez. 90 (Juli 90)	24/1990 S. 707
Einwohnergemeinde Solothurn	Wohnüberbauung «Lerchenberg», Solothurn, Einladung zur Bewerbung	Für die Teilnahme können sich Fachleute bewerben, die Erfahrungen auf diesem Gebiet haben und seit 1. Januar 1989 in der Region Solothurn ihren Geschäfts- und Wohnsitz haben	14. Jan. 91 (2. Juli 90)	25/1990 S. 735
Ville de Vevey VD	Complexe hôtelier, récréatif et culturel à Vevey, PW	Architectes reconnus par le Conseil d'Etat vaudois à la date de l'inscription, domiciliés ou établis sur le territoire du canton de Vaud avant le 1.1.90 ou originaires de celui-ci	18 jan. 91 (9 avril- 8 juin 90)	13/1990 p. 350
Stadtrat von Luzern	Städtebauliche Gestaltung des Tribtschen-Gebietes, IW	Architekten und Planer mit Wohn- oder Geschäftssitz seit spätestens 1. Januar 1988 in den Kantonen Luzern, Ob- und Nidwalden, Uri, Schwyz (exkl. Bezirke Höfe und March) und Zug	1. Feb. 90	24/1990 S. 705
République et Canton du Jura	Centre d'enseignement professionnel, industriel et artisanal, Delémont, PW	Architectes inscrits au Registre professionnel cantonal des bureaux d'architecture; architectes d'origine jurassienne, établis ou domiciliés à l'extérieur du Canton depuis le 1 jan. 90, diplômés des Hautes Ecoles ou inscrits au REG A et REG B; membres de la section jurassienne de la SIA	1er fév. 91 (14 sept. 90)	26/1990 S. 764
City of Samarkand UdSSR	Samarkand revitalisation, ideas on the Ulugh Beg Cultural Center	Individual architects or planners must have a permit to practise in their respective countries, all teams must be led by an architect or a planner having such a permit	30. April 91 (30. Sept. 90)	26/1990 p. 765
Neu in der Tabelle				
Baudepartement des Kantons Luzern	Psychiatrie-Klinik am Kantonsspital Luzern, PW	Architekten, die mind. seit dem 1. Januar 1989 im Kanton Luzern Wohn- oder Geschäftssitz haben oder hier heimatberechtigt sind	21. Dez. 91	29/1990 S. 822
Stadtgemeinde Brig-Glis VS	Erweiterung Primarschule und Turnhalle, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1990 im Oberwallis ansässig oder hier heimatberechtigt sind. Alle teilnehmenden Architekten müssen in einem der folgenden Berufsregister eingetragen sein bzw. folgende Ausbildung haben: Schweizerisches Register A, Schweizerisches Register B, Berufsregister des Kantons Wallis, Diplom ETH oder HTL	23. Nov. 91 (31. Aug. 91)	27-28/1990 S. 793
Gemeinde Therwil BL	Areal Baslerstrasse, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1988 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Bezirk Arlesheim haben oder in Therwil heimatberechtigt sind	neu 11. Jan. 91 (ab 27. Aug.- 28. Sept. 90)	27-28/1990 S. 793
Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Zürich	Höhere Wirtschafts- und Verwaltungsschule auf dem Areal Volkart, Winterthur, PW	Architekten, die seit mind. dem 1. Jan. 1988 Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Zürich haben oder die in Zürcher Gemeinden heimatberechtigt sind	15. Feb. 91 (8. Sept. 91)	29/1990 S. 822
Firma Caodura Vicenza IT, Stadt Vicenza	Preis «Andrea Palladio»	Architekten und Ingenieure aus allen Ländern, sofern sie am 1. Januar 1991 das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet haben	31. Jan. 91	29/1990 S. 822
Einwohnergemeinde Stüsslingen SO	Erweiterung der Gemeindegemeinschaft Stüsslingen, PW	Architekturbüros, welche seit 1. Januar 1990 Geschäftssitz im Bezirk Gösgen haben, sowie sieben eingeladene Büros	17. Dez. 90 (10. Aug. 90)	29/1990 S. 822

Gemeinderat von Rothenturm SZ	Gemeindezentrum Rothenturm SZ, PW	Fachleuchte, die vor der öffentlichen Ausschreibung im Amtsblatt des Kantons Schwyz ihr Wohn- oder Geschäftsdomizil im Kanton Schwyz haben	8. Feb. 91 (20. Aug. 90)	29/1990 S. 822
Gemeinderat Gamprin FL	Restauration und Erweiterung des alten Pfarrhauses Bendern, PW	Fachleute mit liechtensteinischer Staatsbürgerschaft bzw. mit Niederlassung in Liechtenstein seit dem 1. Januar 1989 (Gemeindekanzlei Gamprin)	12. Nov. 90	33-34/1990 S. 929
Gemeinde Beringen SH	Erweiterung der Schulanlage auf dem Zimmerbergareal, PW	Architekten, die ihren Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1988 im Kanton Schaffhausen haben oder das Bürgerrecht im Kanton Schaffhausen besitzen	(ab 3. Aug. 90)	33-34/1990 S. 929
Gesellschaft ehemaliger Studierender an der ETH, GEP	Gestaltung eines Brunnens auf der ETH-Terrasse, Zürich, IW	Studenten, Assistenten und Dozenten der ETHZ, der Universität und der Schule für Gestaltung Zürich (Mayer Moser Lanz, Oberdorfstr. 15, 8001 Zürich)		folgt
Gemeinde Vaduz FL	Überbauung des Areals Städtle in Vaduz, IW	Fachleute mit liechtensteinischem Bürgerrecht sowie selbständige ausländische Fachleute, die seit dem 1. Januar 1989 Wohn- oder Geschäftssitz im Fürstentum Liechtenstein haben	23. Nov. 90	32/1990 S. 898
Gemeinde Vaduz und Liechtenstein	Landes- und Gemeindebauten auf dem Areal Aeule, Vaduz, IW	Fachleute mit liechtensteinischem Bürgerrecht sowie selbständige ausländische Fachleute, die seit dem 1. Januar 1989 Wohn- oder Geschäftssitz im Fürstentum Liechtenstein haben	23. Nov. 90	32/1990 S. 898
Kanton Schaffhausen	Psychiatrische Klinik Breitenau SH, PW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1989 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Schaffhausen haben; Architekten, die das Bürgerrecht des Kantons Schaffhausen haben	11. Jan. 91 (ab 13. Aug. 90)	33-34/1990 S. 929
Commission du Stade universitaire de St-Léonard FR	Stade universitaire de St-Léonard, FR, IW	Architectes domiciliés ou établis dans le canton de Fribourg, ou originaires de ce canton, inscrits au Registre des personnes autorisées dans leur canton respectif depuis le 1er juin 1990	8 fév. 91 (14 sept. 90)	33-34/1990 S. 929
Ville de Dijon	Quartier Clémenceau-Bourdonnée, Dijon sélection des candidats	Concours international restreint	(7 sept. 90)	33-34/1990 S. 929
Nouméa, Nouvelle-Calédonie	Centre Culturel Jean Marie Tjibaou, à Nouméa, sélection des candidats	Concours international restreint	(9 nov. 90)	33-34/1990 S. 929
SBB, Kreisdirektion III, Gemeinde Turgi	Bahnhofareal Turgi, PW/IW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1990 Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Aargau haben oder im Kanton Aargau heimatberechtigt sind (Gemeindekanzlei Turgi)	15. März 91 (ab 3. Sept. bis 28. Sept. 90)	folgt

Wettbewerbsausstellungen

Verein Schweiz. Zement-, Kalk- und Gipsfabrikanten, Zürich
 Architekturpreis Beton
 Ingenieurschule Burgdorf BE, Pestalozzistr. 20,
 3400 Burgdorf, 20. bis 31. August

Aus Technik und Wirtschaft

Neue Generation Betonreparatur- und Schutzsysteme: 1komponentig, lösungsmittelfrei, wasserverdünnbar

Für die Betonreparatur

Auf der Suche nach neuen Lösungen und umweltgerechten Produkten ist der Sika-Forschung ein weiterer Technologieschritt gelungen. Das Resultat neuartiger Kunststoffe, kombiniert mit der Silicafume-Technologie, ergibt die zukunftsweisenden 1-Komponenten-Sanierungsmörtel Sika-MonoTop.

Das System: Haftbrüche mit Armierungsschutz: Sika MonoTop

610; Reprofilierung: Sika MonoTop 615; Porenverschluss: Sika MonoTop 620.

Die Vorteile: 1komponentig für die universelle Anwendung im Hoch- und allgemeinen Tiefbau; kunststoffvergütet, für eine verbesserte Haftung und Elastizität; abgestimmt als System, vom Armierungsschutz bis zum Porenverschluss; einfach in der Verarbeitung; umweltschonend, nur Papiersäcke entsorgen;

Sika-qualitätsgeprüft und mit EMPA- oder LPM-Attesten.

Für den Betonschutz

Schutzbeschichtungen sind in verschiedener Hinsicht von Bedeutung. Als Schutz vor aggressiven Medien und Umwelteinflüssen sowie vor Feuchtigkeit tragen sie wesentlich zur Erhaltung der Bausubstanz bei. Als attraktives Gestaltungselement beeinflussen sie die Ästhetik der Bauwerke positiv.

Das System: starr: Sika Color 670 W, in vielen Farbtönen erhältlich; rissüberbrückend: Si-

kagard 550 Elastic Top, hochelastische Schutzbeschichtung; Sikagard 570, hochelastische Dickbeschichtung.

Die Vorteile: umweltschonend, weil lösungsmittelfreie Beschichtungssysteme, wasserverdünnbar, ausgezeichnete Karbonatisierungsbremsen, wasserdampfdurchlässig, witterungsbeständig, qualitätsgeprüft und mit amtlichen Prüfzeugnissen ausgestattet.

Sika AG
8048 Zürich